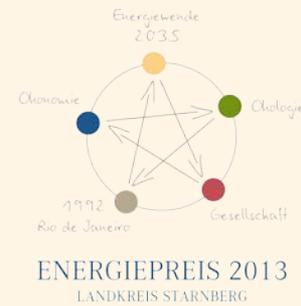


Finalist: Initiative STAdtradeln »STAdtradeln im Landkreis Starnberg«



Kurzbeschreibung

- Bundesweite Aktion zur Förderung des Radverkehrs
- Seit 2012 landkreisweite Koordination im Lkr. STA
- Teilnahme aller Kommunen
- 2013: ca. 6100 Teilnehmer radeln 850.000 km
- Nachhaltige Alternative zum Auto

Radeln Sie schon?

Worum geht's?
Radeln Sie in drei Wochen möglichst viele Kilometer – egal ob beruflich oder privat – Hauptstraße GO, frei unterwegs! Das Klima-Bündnis präsentiert die fahrradaktiven Kommunalparlamente und Kommunen. Zudem winken Auszeichnungen durch die Kommunen.

Wer kann teilnehmen?
Alle Bürgerinnen und Bürger, die im Landkreis Starnberg (oder einer anderen teilnehmenden Kommune in Deutschland) wohnen, arbeiten oder zur Schule gehen – und das kostenlos.

Wie kann ich mitmachen?
Bilden Sie ein Team oder treten Sie einem Team bei. Danach losradeln und die Radkilometer einfach im Online-Radelkalender unter www.stadtradeln.de eintragen.

Wann wird geradelt?
Alle Kommunen im Landkreis Starnberg radeln vom 30. Juni bis 20. Juli.

Wo melde ich mich an? Wer liegt vorn?
Alle wichtigen Infos über Anmeldung, Online-Radelkalender, Ergebnisse, STADTRADLER STARS und vieles mehr unter:
www.stadtradeln-sta.de
www.facebook.com/Stadtradeln_STA
www.facebook.com/stadtradeln

Ansprechpartner
 Andechs@stadtradeln-sta.de..08152 / 93 25 21
 Berg@stadtradeln-sta.de..08151 / 552 25
 Feldafing@stadtradeln-sta.de..08157 / 61 60
 Gauting@stadtradeln-sta.de..089 / 89 33 71 35
 Gilching@stadtradeln-sta.de..08105 / 38 66 73
 Herrsching@stadtradeln-sta.de..08152 / 374 38
 Inning@stadtradeln-sta.de..08143 / 26 44 82
 Krailling@stadtradeln-sta.de..089 / 85 70 63 01
 Pöcking@stadtradeln-sta.de..0172 / 938 21 37
 Seefeld@stadtradeln-sta.de..08152 / 99 97 29
 Starnberg@stadtradeln-sta.de..08151 / 77 37 73
 Tutzing@stadtradeln-sta.de..08158 / 92 78 13
 Wessling@stadtradeln-sta.de..08153 / 25 82
 Woerthsee@stadtradeln-sta.de..08153 / 98 77 67

Landkreisweite Koordination
 Koordinationsteam STAdtradeln
www.stadtradeln-sta.de

Bundesweite Koordination

 Klima-Bündnis e.V.
www.klimabuendnis.org
www.stadtradeln.de
 Klima-Bündnis www.facebook.com/stadtradeln

Unterstützer im Landkreis Starnberg



Regionale Partner



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Neue Wege erfahren
vom 30. Juni bis 20. Juli 2013

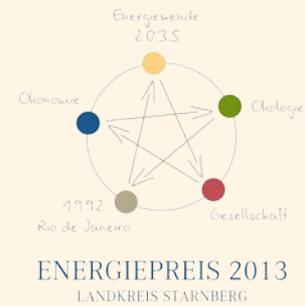




Finalist:

Initiative STAdtradeln

»STAdtradeln im Landkreis Starnberg«



Begründung der Jury

- Sehr erfolgreiche Aktion mit großer Öffentlichkeitswirkung
- Wichtiger Beitrag zur Bewusstseinsbildung
- Großes ehrenamtliches Engagement
- Gute Übertragbarkeit auf andere Landkreise



Initiative STAdtradeln »STAdtradeln im Landkreis Starnberg«







Klima-Bündnis
STADTRADELN
 Radeln für ein gutes Klima

Urkunde

Als besondere Anerkennung für die erfolgreiche Einzelleistung von
2.216 geradelten Kilometern und somit
319 kg eingespartem CO₂ und das
Engagement als Stadtrader-Star während der Aktion **STADTRADELN 2013**
 verleihen das Klima-Bündnis und der Landkreis Starnberg
 eine Auszeichnung in

GOLD

an

Alex v. Engelhardt
 (Gemeinde Gauting – Team OSRAM Leuchtraketen)
 Starnberg, den 30. Juli 2013

Karl Roth, Landrat



SE 31.05.2013

Erhoffter Rückenwind

Nach dem Vorbild von Starnberg beteiligen sich bundesweit immer mehr Kommunen an der Umwelt-Aktion Stadtradeln

Starnberg – Die Radler im Fünfseenland sind stolz. „Unser Engagement strahlt über die Landkreisgrenzen hinaus“, sagt Gerhard Sailer. Er ist einer der Organisatoren des Stadtradelns im Fünfseenland und als solcher sehr gefragt. In einem Monat treten die Aktiven wieder in die Pedale und versuchen, das bestmögliche Ergebnis zu erreichen. Da gilt es noch einiges abzusprechen, Aufgaben zu verteilen, Kontakte zu knüpfen, sowie Ideen und Initiativen zu entwickeln, um die Bürger aufs Rad zu locken.

Zwischendurch allerdings müssen Sailer und seine Mitstreiter auch immer wieder Anfragen beantworten, etwa aus Hannover. Die Niedersachsen wollen ebenfalls die Stadtradeln-Aktion übernehmen und zwar wie die Starnberger als Teilnahme der ganzen Region. „Wir sind Vorreiter“, sagt der Welßinger. Vergangenes Jahr war das Fünfseenland die einzige Region, die mit allen Gemeinden an dem Energiesparprojekt des Klima-Bündnisses teilgenommen hat. Nun hat der Landkreis Konkurrenz bekommen: Die Landkreise Coburg, Fürth und Nürnberg-Land sowie die Region Hannover sind ebenfalls im Rennen. „Die Hannoveraner haben sogar angefragt, ob sie unsere Website nachmachen dürfen“, sagt Sailer.

Die Ammersee-Gemeinden Uting, Schondorf, Dießen und Raisting nehmen Starnberg als Beispiel, für die Aktion in Landsberg zu werben. Sie haben sich be-

reits zum Stadtradeln angemeldet. Gestartet wird wie im Landkreis Starnberg am Sonntag, 30. Juni. Noch hofft man am Ammersee-Westufer, dass die anderen Kommunen im Landkreis im kommenden Jahr bei dem Projekt mitmachen. „So breitet sich die Idee in Nibbe und Ferne aus“, freuen sich die Organisatoren.

In Starnberg und Güliching haben sich unterdessen schon die ersten Teams angemeldet. Elf sind es allein in Güliching. Auch

Bürgermeister Manfred Walter will mitelfen, Kilometer für seine Gemeinde zu sammeln. Das Ziel in Güliching ist klar: „Diesmal müssen wir besser als Gauting und Starnberg sein“, sagt der Umweltbeauftragte der Gemeinde, Jan Haas.

Auch bei Andrea Schmörlzer, der Organisatorin in Hochtaubern, laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Sie entwirft gerade Rundschreiben, um so noch mehr Alltagsradler zu erreichen. Außerdem will sie

die Schulen noch einmal ansprechen, ob sie nicht mitmachen wollen. Anmeldungen sind im Internet unter www.stadtradeln-sta.de möglich.

Demnächst werden auch Plakate aufgehängt und Flugblätter verteilt. Möglichst viele sollen Bescheid wissen. Und als Identifikationszeichen verteilen die Stadtrader wieder orangene Bänder, die man an die Lenker binden kann. „So erkennt man sich und kommt leichter ins Gespräch“, erklärt Sailer. Um noch mehr Menschen aufs Rad zu locken, vor allem auch als Pendler, hoffen die Stadtrader, mehr als Firmen mit ins Boot holen zu können. In den meisten Gemeinden haben im vergangenen Jahr nur wenige Betriebe an der Aktion teilgenommen. In Starnberg waren es gerade mal zwölf. „Es ist ein zähes Unterfangen. Firmen zu begeistern. Aber wenn man Glück hat, trifft man auf einen Radifan“, weiß Schmörlzer.

Doch Radfahren wird immer gesellschaftsfähiger – nicht zuletzt durch die Aktion Stadtradeln selbst. Das ist auch der Grund, weshalb der Freistaat die Aktion finanziell unterstützt. Der Bund hat sich zurückgezogen. Wohl auch deshalb sind allein 80 Kommunen aus Bayern. Die anderen Bundesländer sind wesentlich schlechter vertreten. Die Petition von Sailer liegt übrigens noch immer beim Bundestag. Eine Antwort hat der Welßinger auf seine Anfrage hinsichtlich der Finanzierung bislang nicht erhalten. **CHRISTIANE BRACHT**



Ob zu Wasser oder zu Lande, das Rad scheint in Starnberg das Verkehrsmittel der Wahl, jedenfalls wenn man dem Plakat der Stadtrader glaubt. FOTOMONTAGE: JOHAN ROSEK